
Modulbezeichnung: GT-SQ2: Schlüsselqualifikation II/ Projektarbeit (GT-SQ2) 5.0 ECTS
(GT-SQ2: Key qualification II/ project)

Modulverantwortliche/r: Harald Stollhofen

Lehrende: Dozenten

Startsemester: WS 2020/2021

Dauer: 1 Semester

Turnus: halbjährlich (WS+SS)

Präsenzzeit: 100 Std.

Eigenstudium: 50 Std.

Sprache: Deutsch oder Englisch

Lehrveranstaltungen:

Dieses Modul besteht nur aus einem Industriepraktikum, es sind keine weiteren Lehrveranstaltungen zugeordnet.

Inhalt:

Projektarbeit (4 Wochen):

Die Inhalte orientieren sich am jeweiligen Projekt

Lernziele und Kompetenzen:

Projektarbeit (4 Wochen)

Die Studierenden können

- ihre Detailkenntnisse im Gebiet der Geowissenschaften demonstrieren. Sie können im Kontext des Projektthemas zum Stand von Entwicklung und Anwendung Beispiele geben und diese kritisch unter Berücksichtigung aktueller Probleme und Rahmenbedingungen in Wissenschaft und Gesellschaft diskutieren.
- wissenschaftliche Arbeitstechniken, die sie zur eigenen Projektbearbeitung gewählt haben, detailliert darlegen und kritisch erörtern.
- für eine grundlagenorientierte, praktische Fragestellung aus dem Bereich der Geowissenschaften eigenständig eine Lösungsstrategie und Zielsetzung definieren und einzelne Lösungsansätze skizzieren. Dabei können sie theorieorientiert vorgehen und aktuelle sicherheitstechnische, ökologische, ethische und wirtschaftliche Gesichtspunkte nach dem Stand der Wissenschaft und zugehöriger gesellschaftlicher Diskussionen einbeziehen.
- wissenschaftliche Arbeitstechniken, die sie zur eigenen Projektbearbeitung gewählt haben detailliert darlegen und kritisch erörtern.
- zur Projektbearbeitung selbständig optimal geeignete Methoden auswählen und diese Auswahl begründen. Sie können darlegen, wie sie die Methoden auf das spezifische Anwendungsfeld beziehen und hierfür an den Anwendungskontext anpassen. Über das Projekt hinaus weisende Ergebnisse sowie Weiterentwicklungen können sie in Grundzügen skizzieren.
- die Relevanz und den Zuschnitt ihrer Projektaufgabe, die Arbeitsschritte und Teilprobleme für die Diskussion und Erörterung in größeren Gruppen aufbereiten, die Diskussionen anleiten und Kolleginnen und Kollegen Rückmeldung zu ihren Projekten geben.
- die zur Bearbeitung der Projektarbeit notwendigen Arbeitsschritte und Abläufe selbständig unter Berücksichtigung vorgegebener Fristen planen und dokumentieren. Hierzu gehört, dass sie sich aktuelle wissenschaftliche Informationen zielorientiert beschaffen können. Ferner sind sie in der Lage, bei Fachexperten Rückmeldungen zum Arbeitsfortschritt einzuholen, um hochwertige, auf den Stand von Wissenschaft und Technik bezogene Arbeitsergebnisse zu erreichen.

Literatur:

Wird individuell vom Dozenten ausgegeben

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] GeoThermie/GeoEnergie (Master of Science)

(Po-Vers. 2017w | NatFak | GeoThermie/GeoEnergie (Master of Science) | Masterprüfung | GT-SQ2 Schlüsselqualifikation II)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Projektarbeit (Prüfungsnummer: 90552)

Studienleistung, Hausarbeit

weitere Erläuterungen:

Prüfungsleistung: Unbenotete Hausarbeit (max. 15 Seiten)

Erstablingung: WS 2020/2021, 1. Wdh.: SS 2021

1. Prüfer: Harald Stollhofen

Bemerkungen:

Pflichtmodul für Studierende im Master-Studiengang "GeoThermie/GeoEnergie"

Ab Studiensemester 3